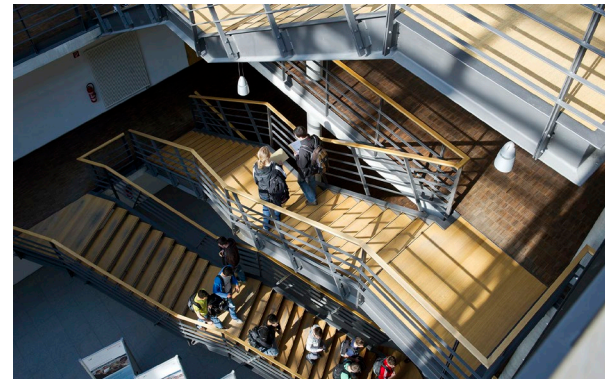


INFOS ZUR HOCHSCHULE, AUFBAU UND ABLAUF DES ORIENTIERUNGSSEMESTERS



HOCHSCHULE ESSLINGEN

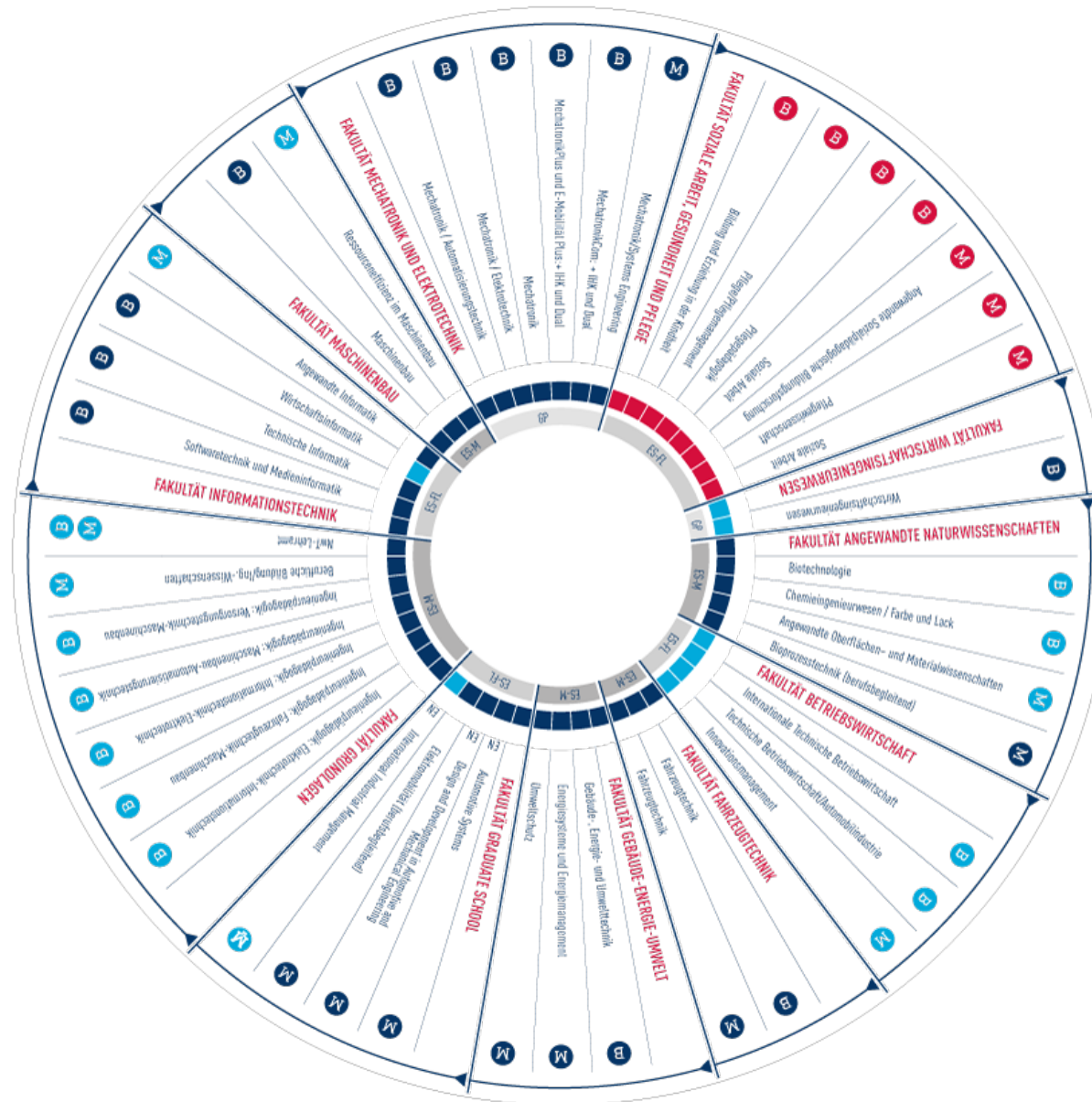
- | 6.000 Studierende
- | 230 Professorinnen und Professoren
- | 400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- | 465 Lehrbeauftragte
- | 6 Fakultäten an 3 Standorten
Esslingen Stadtmitte und Flandernstraße
und Göppingen
- | 5 Zentrale wissenschaftliche Einrichtungen
- | 55 Labore
- | 26 Steinbeis-Transferzentren
- | Top im Ranking
- | Starke Internationalisierung
- | Partner in Wirtschaft, Wissenschaft und Gesellschaft
- | Lange Tradition und aktives Campusleben



STUDIENGÄNGE

Studiengänge der
Hochschule Esslingen
in den Bereichen

- | Technik
- | Wirtschaft
- | Soziales
- | 28 Bachelor-Studiengänge
- | 14 Master-Studiengänge



DAS ORIENTIERUNGSSEMESTER STARTES!

Ziele und Inhalte

- I Find out – Orientierung finden
- I Try out – Studieren probieren
- I Start out – Zukunft entscheiden

Rechtlicher Rahmen

- I (Vor-)Studium als Studierende gemäß LHG §60
- I Ein Semester in Vollzeit (30 CP)
- I Eigene ZIO und SPO

Erfolgreicher Abschluss (15 CP)

- I Zertifikat
- I Bonierung für anschließende Bewerbung auf einen regulären Studienplatz
- I Anrechnung bestandener Wahlmodule im regulären Bachelor-Studiengang



ZIELGRUPPE

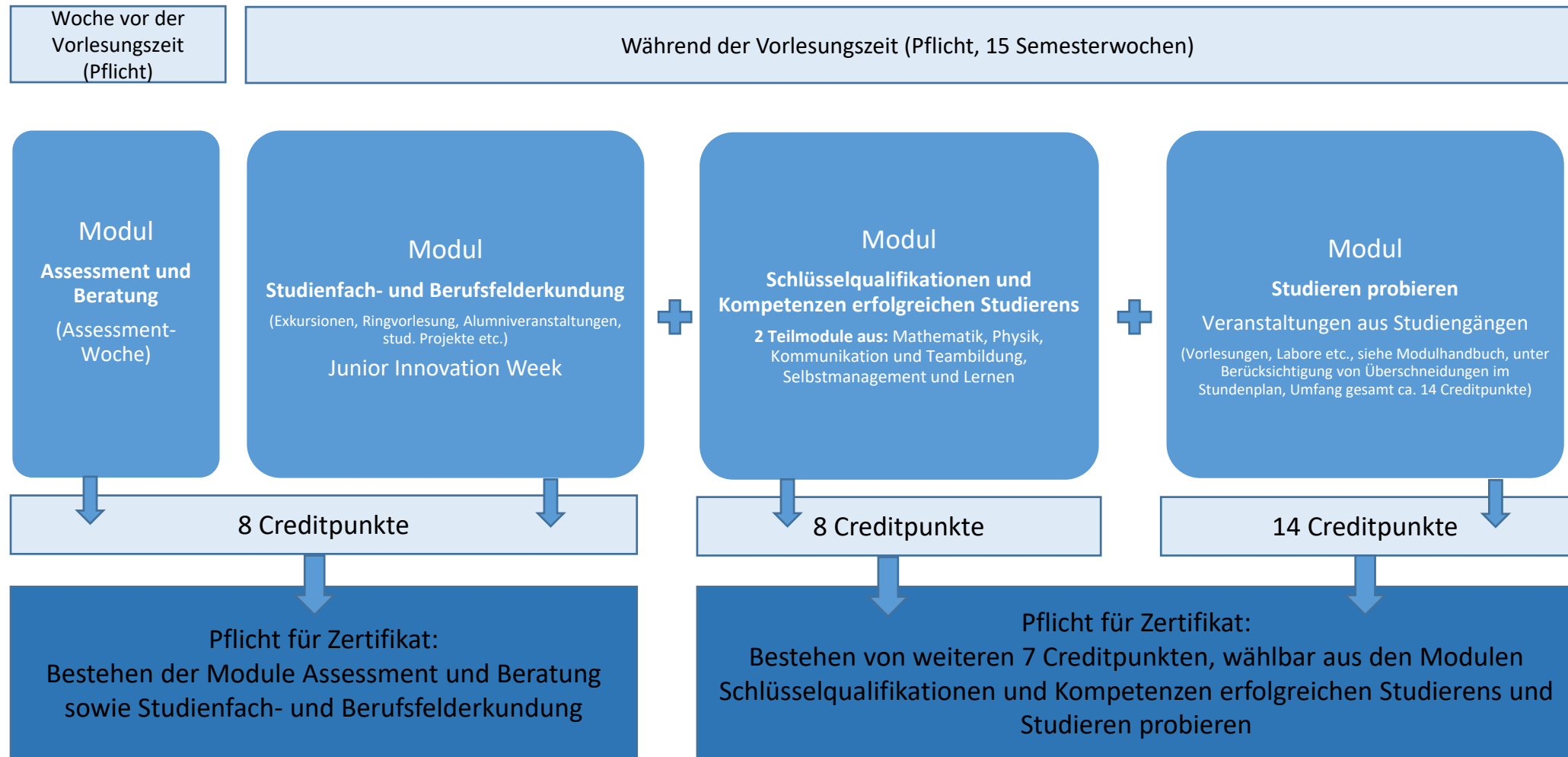
Das Orientierungssemester startES! richtet sich an alle Studieninteressierte mit HZB, insbesondere an:

- I Studieninteressierte mit guter HZB und Studierfähigkeit, denen viele Türen offen stehen, die sich jedoch Orientierung wünschen
- I Studieninteressierte, die sich eine Erweiterung ihrer Studierfähigkeit und Vorbereitung des Studienbeginns wünschen oder herausfinden möchten, ob ein Studium in einem der beteiligten Studiengänge die richtige und bewältigbare Bildungsform ist



ABLAUF

VORAUSSETZUNG FÜR DAS ZERTIFIKAT: 15 Creditpunkte



BEISPIELSEMESTERPLAN MIT VERANSTALTUNGEN AUS DEM MODUL STUDIENFACH- UND BERUFSFELDERKUNDUNG

März	April	Mai	Juni	Juli
1	1	1 Maifeiertag	1 11	1
2	2 Karfreitag	2 So 17	2	2
3	3	3 Junior Innovation Week 15.30-18.30 Uhr	3 Fronleichnam	3
4	4 So 13	4	4	4 So 26
5	5 Ostern	5	5	5 Start Prüfungszeit
6	6	6	6 So 22	6
7 So 9	7 Girls' Digital Camps		7 Girls'n 17 Uhr	7
8	8	8	8	8
9	9	9 So 18	9 Informatik 9.30	
10	10	10 Ingenieurpäd 13.00		10
11	11 So 14	11 9	11	11 So 27
12	12 Maschinenbau		12	12
13	13	13 Himmelfahrt	13 So 23	13
14 So 10	14 5	14	14	14
15 Start Vorlesungszeit	15 Biotechnologie 11.15		15 Dona 14.00	15
16	16 NwT-Bildungshaus 13.00	19	16 13	16
17 1	17	17	17	17
18	18 So 15	18 Rennstall 13.00		18 So 28
19	19 Gebäudetechnik	IT-Designers 10 Uhr		19
20	20	20	20 So 24	20
21 So 11	21 Sicherheitsunterwe		21	21
22	22 Wirtschaft 13.00		22 Jugendamt 9-11 Uhr	
23 Kärcher 10.30		23 So 20	23 14	23
24 2	24	24 Pfingsten	24 Wanner 13 Uhr	4
25	25 So 16	25	25	25 So 29
26	26	26	26	26
27	27 Eberspächer 14-16		27 So 25	27
28 So 12	28 Storr 13.00		28	28
29 Schirmer 16.00	9	29	29 15	29
30 3	30	30 So 21	30	30 VA
31		31		31

Alumni/Berufstätige

Ringvorlesung

Exkursionen

Studentische Aktivitäten/Projekte

BEISPIELSTUNDENPLAN

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
07.35-09.05	Introduction to Technology				
09.30-11.00	Konstruktionslehre 1	OS-Kommunikation und Teambildung	OS-Kommunikation und Teambildung		Statistik
11.15-12.45				Erziehungs- und Bildungspartnerschaft im Diskurs	Statistik
14.00-15.30	OS-Mathematik	Erziehungs- und Bildungspartnerschaft im Diskurs		OS-Mathematik	Labor Statistik
15.45-17.15	,	Erziehungs- und Bildungspartnerschaft im Diskurs			

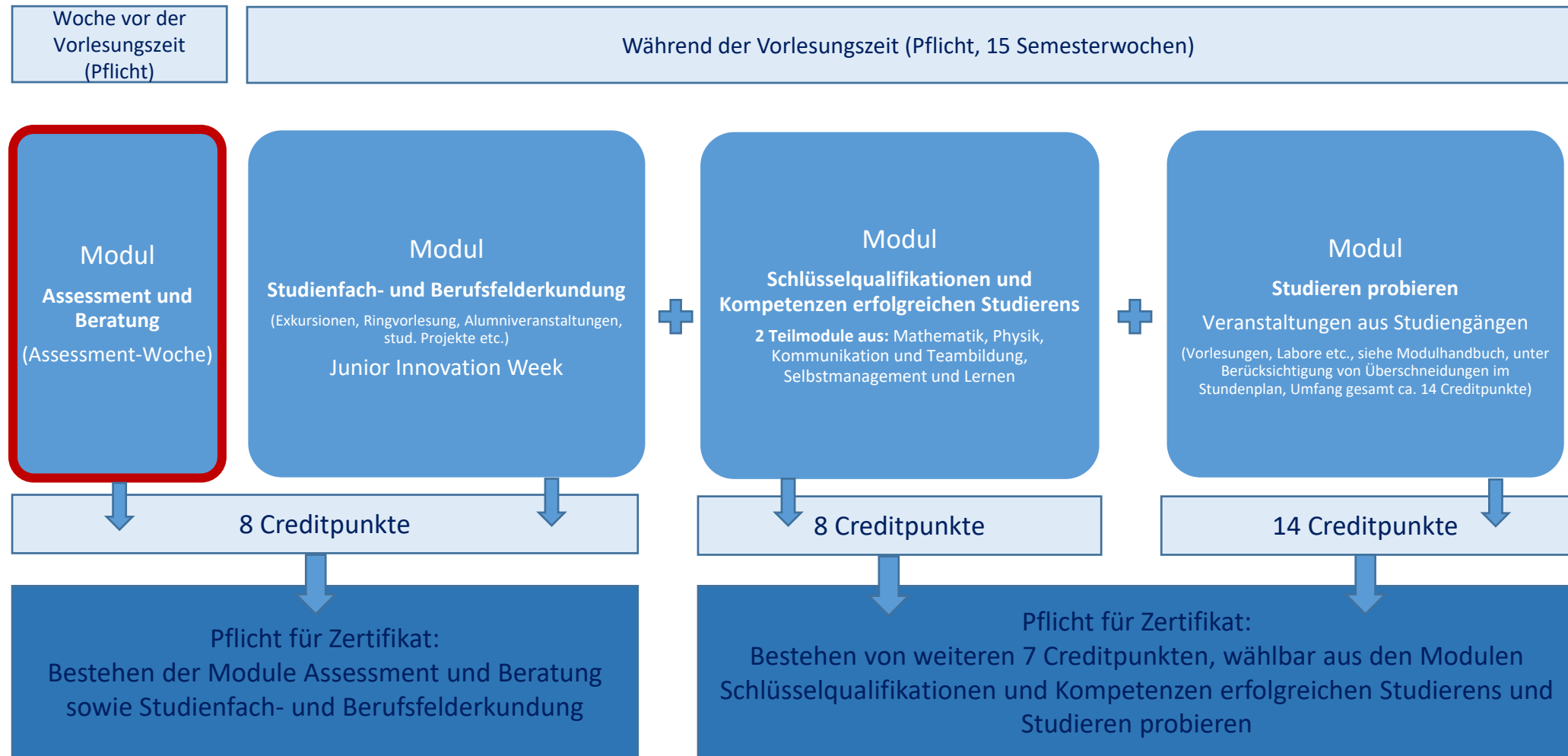
Angebote des Orientierungssemesters
(2 Wahlfächer, jeweils 4 ECTS)
Maschinenbau (MBB, 2 ECTS)
Technische Betriebswirtschaft/
Automobilindustrie (TAB, 2 ECTS) oder
Internationale Technische Betriebswirtschaft
(TBB, 2 ECTS)
Kindheitspädagogik (BKI, 5 ECTS)
Wirtschaftsingenieurwesen (WNB, 5 ECTS)

INFOS ZU DEN MODULEN DES ORIENTIERUNGSSEMESTERS



ABLAUF

VORAUSSETZUNG FÜR DAS ZERTIFIKAT: 15 Creditpunkte



ASSESSMENT UND BERATUNG

Überblick Assessment- Woche

Mo	Di	Mi	Do	Fr
8.30-12.00 Uhr Einführungsveranstaltung (Ankommen und Kennenlernen)	8.30-12.00 Uhr Seminar „meine Interessen und Werte“	8.30-9.30 Uhr Seminar „Entscheidungsfindung“	8.30-12.00 Uhr World Café (CIB, GUB, BTB) (BKI,BSA)	8.30-12.00 Uhr Gruppenberatungsgespräche nach Fakultäten/ Stundenplanerstellung/ Einzelberatung
12.00-13.00 Uhr Pause	12.00-13.00 Uhr Pause	9.30-10.15 Uhr Campusführung	12.00-13.00 Uhr Pause	12.00-13.00 Uhr Pause
13.00-17.00 Uhr Seminar „meine Fähigkeiten und Interessen“	13.00-15.00 Uhr Seminar „Entscheidungsfindung“	10.30-12.15 Uhr World Café (TAB, TBB, WNB)	13.00-14.30 Uhr World Café (WKB TIB SWB)	13.00-15.30 Uhr Abschluss
	15.00-17.00 Uhr Eigenarbeit (Orientierung Studiengänge)	12.15-13.15 Uhr Pause	15.00-17.00 Uhr Gruppenberatungsgespräche nach Fakultäten/ Stundenplanerstellung/ Einzelberatung	
		13.15-16.00 Uhr World Café (MBB, FSB, FZB, MTB)		

ASSESSMENT UND BERATUNG

Beratung, Austausch, Vernetzung

Beratung

- | Individuelle Einzelberatung durch eine Beraterin der Zentralen Studienberatung

Studi-Cafés

- | Kennenlernen und Vernetzen in der Gruppe
- | Austausch mit Mentor*innen (Studierende aus höheren Semestern, aus den Fachbereichen Wirtschaft, Technik und Soziales)
- | Beratung bei aktuellen Fragestellungen durch eine Beraterin der Zentralen Studienberatung
- | Informationen zu aktuellen Veranstaltungen und wichtigen Fristen

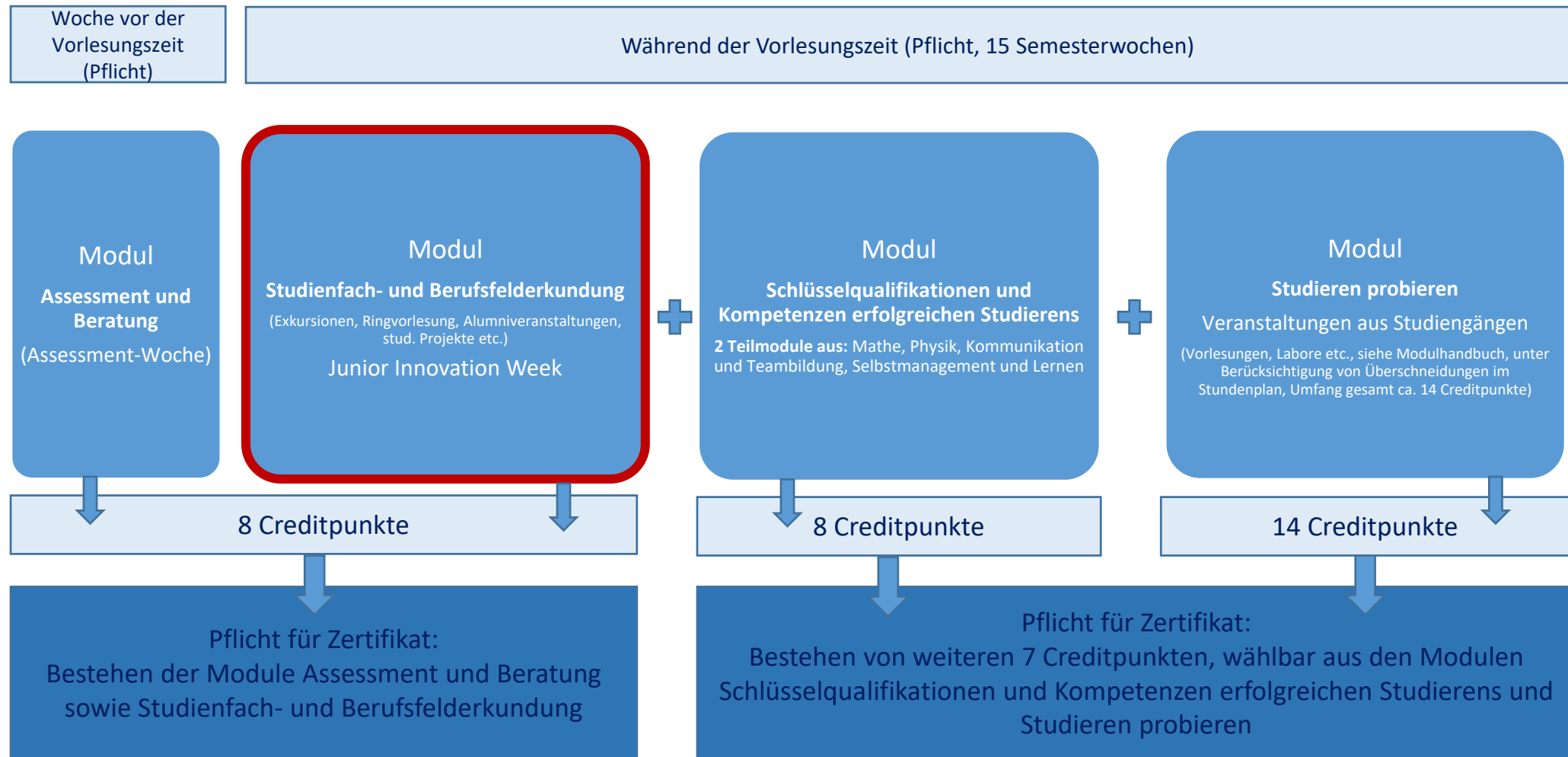
Mentoring

- | Austausch mit Mentor*innen bei individuellen Fragen



ABLAUF

VORAUSSETZUNG FÜR DAS ZERTIFIKAT: 15 Creditpunkte



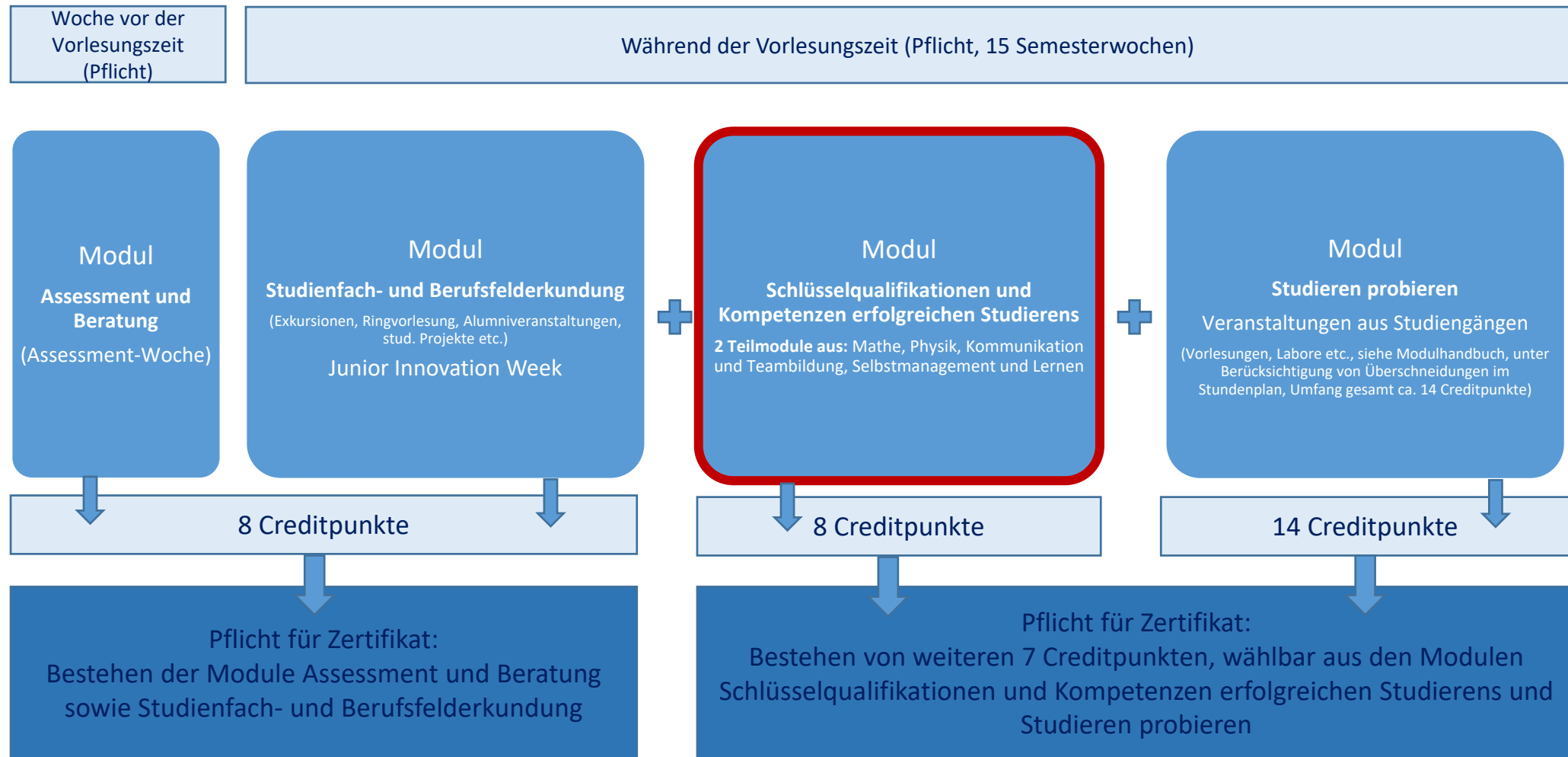
STUDIENFACH- UND BERUFSFELDERKUNDUNG

- I Ringvorlesung
 - I Fakultäten
 - I Studiengänge
 - I Forschungsbereiche
 - I Arbeitsfelder
 - I Branchen
 - I Unternehmen
- I Projekte der Hochschule Esslingen
 - I Studentische Projekte
 - I Projekte für Schülerinnen und Schüler
- I Exkursionen
 - I Unternehmen unterschiedlicher Branchen
 - I Soziale Einrichtungen
- I Junior Innovation Week
 - I Zusammenarbeit mit GründES
 - I Innovationsprojekt in Gruppenarbeit



ABLAUF

VORAUSSETZUNG FÜR DAS ZERTIFIKAT: 15 Creditpunkte



SCHLÜSSELQUALIFIKATIONEN UND KOMPETENZEN ERFOLGREICHEN STUDIERENS

Was heißt das und wozu brauche ich das?

- I Erwerb von fachlichen Qualifikationen im Rahmen des Studiums („Hardskills“) z.B. in Mathematik, Physik usw.
- I Querliegend methodische und soziale, so genannte überfachliche Kompetenzen („Softskills“) z.B. Kommunikationsmethoden, Lerntechniken, Zeitmanagement usw.
- I Die Kompetenzen werden im Studium z. B. benötigt bei...
 - ... der Arbeit in Gruppen und Teams.
 - ... dem Halten von Präsentation oder Referaten.
 - ... dem Erstellen von Laborberichten, Hausarbeiten und der Bachelorarbeit.
 - ... dem Lernen auf Prüfungen und Klausuren.



TEILMODUL KOMMUNIKATION UND TEAMBILDUNG

Was macht man da?

- I „Kommunikation“ - Was ist damit gemeint und wie kommuniziere ich „richtig“?
 - Seminar
 - Arbeit in Kleingruppen
 - Themen wie Kommunikationstheorien, Kommunikationsstörungen, Gesprächsführung, interkulturelle Kommunikation
 - Leistungsnachweis: Referat mit Bericht

- I „Teambildung“ – Wie funktioniert die Kooperation in der Gruppe?
 - Seminar
 - Arbeit in Gruppen (mehrere Phasen)
 - Themen wie: Merkmale Gruppenbildung, Rollen und Gruppenstruktur, Phasen Gruppenentwicklung
 - Leistungsnachweis: Referat mit Bericht



KOMMUNIKATION UND TEAMBILDUNG

Organisatorischer Ablauf



Seminar „Kommunikation“ (wöchentl.)

Seminar „Teambildung“ (wöchentl.)



SELBSTMANAGEMENT UND LERNEN

Was macht man da?

- I „Zeitmanagement, Lern- und Arbeitstechniken“ – Was brauche ich zum erfolgreichen Studieren?
 - Begleitende Seminare Leistungsnachweis
 - Kennenlernen Hochschuleinrichtungen z.B. Hochschulbibliothek, International Office
 - Themen wie Lerntechniken, wissenschaftliches Arbeiten

- I „Kompetenzkurse“ – Selbstgewählte Erweiterung überfachlicher Qualifikationen
 - Wahl „Kompetenzkurse“
 - Austausch mit anderen Studierenden
 - Referent*innen aus der Praxis
 - Kurse zu Excel, Rhetorik, Motivationstechniken

- I Leistungsnachweis: Lernportfolio



SELBSTMANAGEMENT UND LERNEN

Organisatorischer Ablauf

Seminare (3-5 Termine)

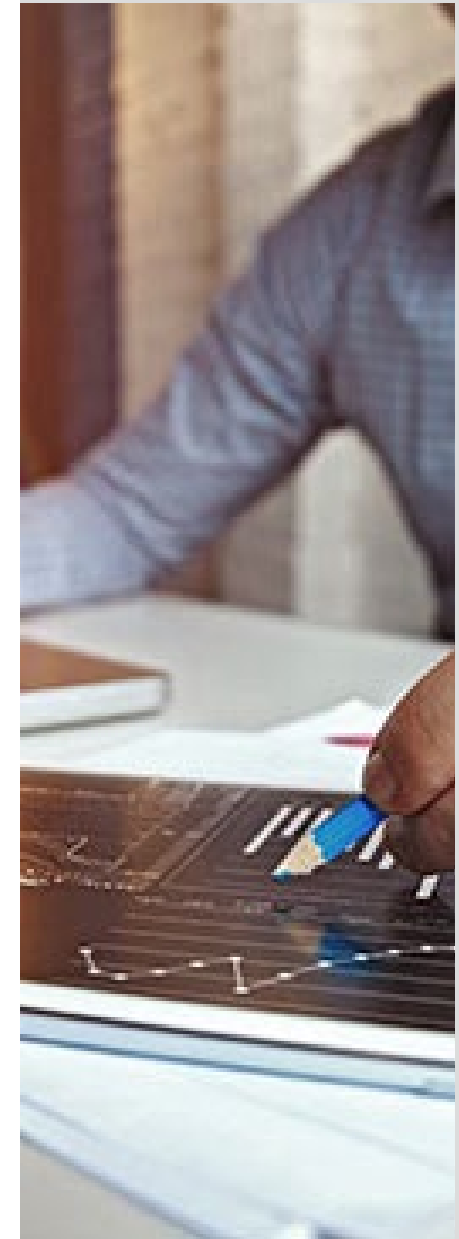
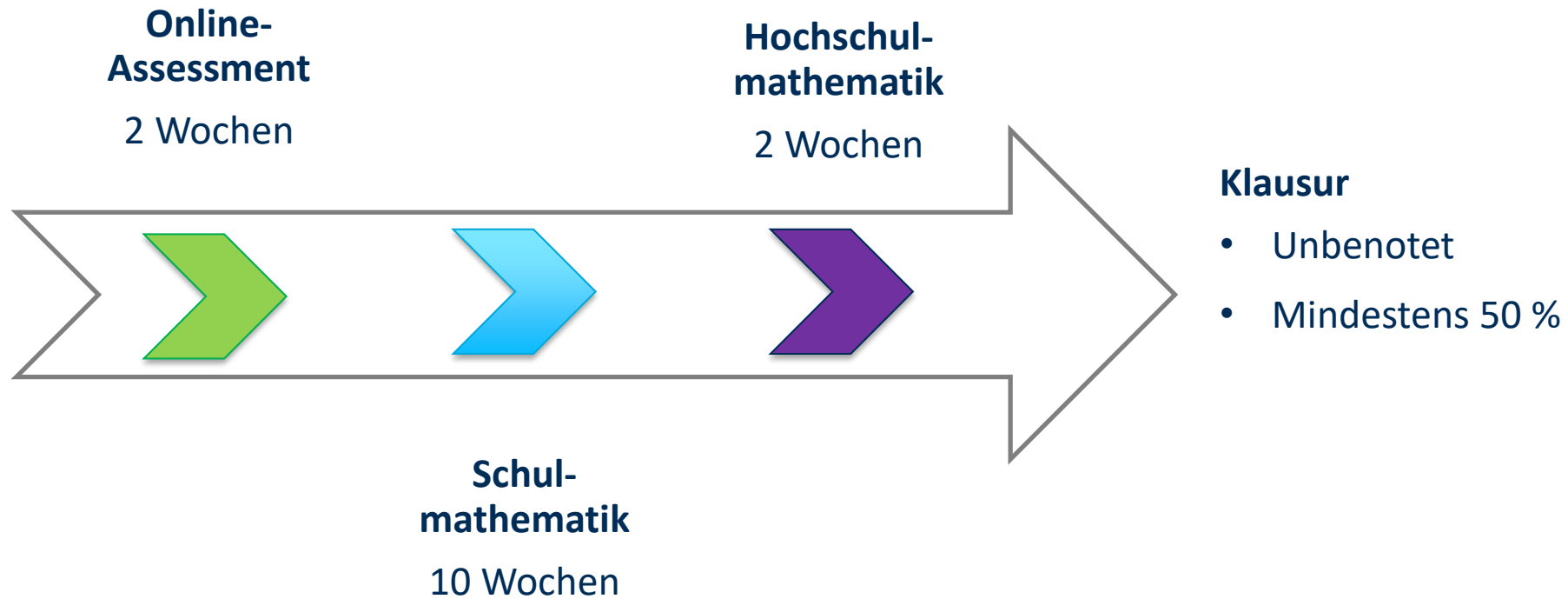
Kurse und Workshops (unregelmäßig)

Kompetenzkurse (mind. zwei wählbar)



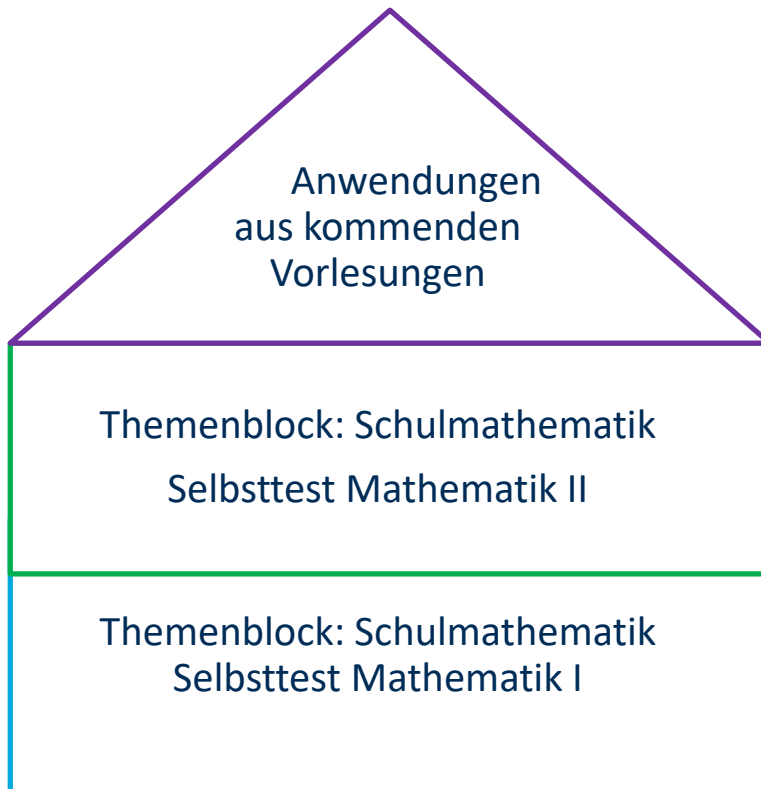
MATHEMATIK

Aufbau & Zeitplan



MATHEMATIK

Aufbau & Inhalte



Vorlesungen

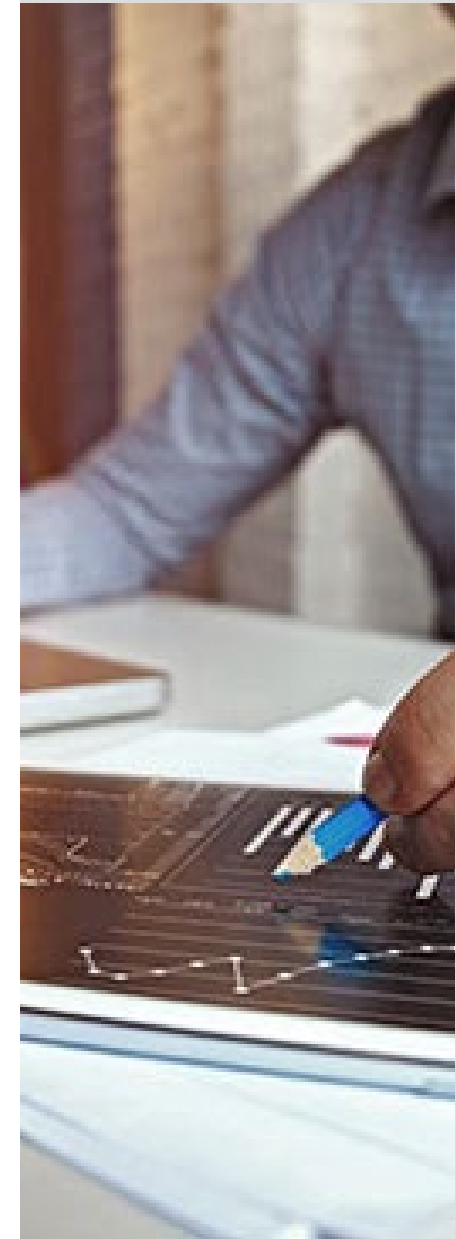
- Statistik
- Numerik (z.B. Newton Verfahren und Bézierkurven)

Oberstufe

- Polynom-, Potenz- und Wurzelfunktionen
- Exponential- und Logarithmusfunktionen
- Differenzialrechnung
- Integralrechnung
- Lineare Gleichungssysteme
- Vektorgeometrie

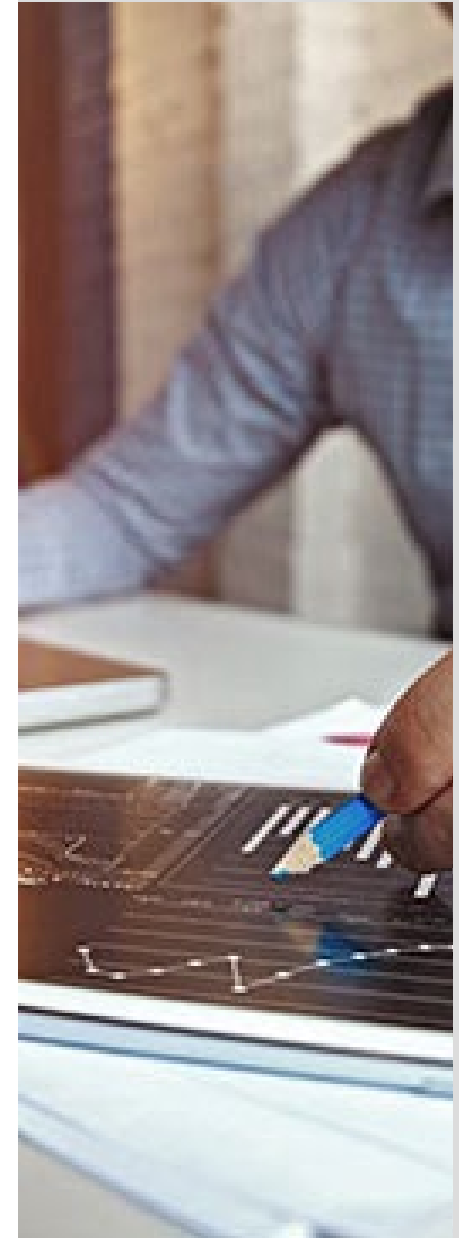
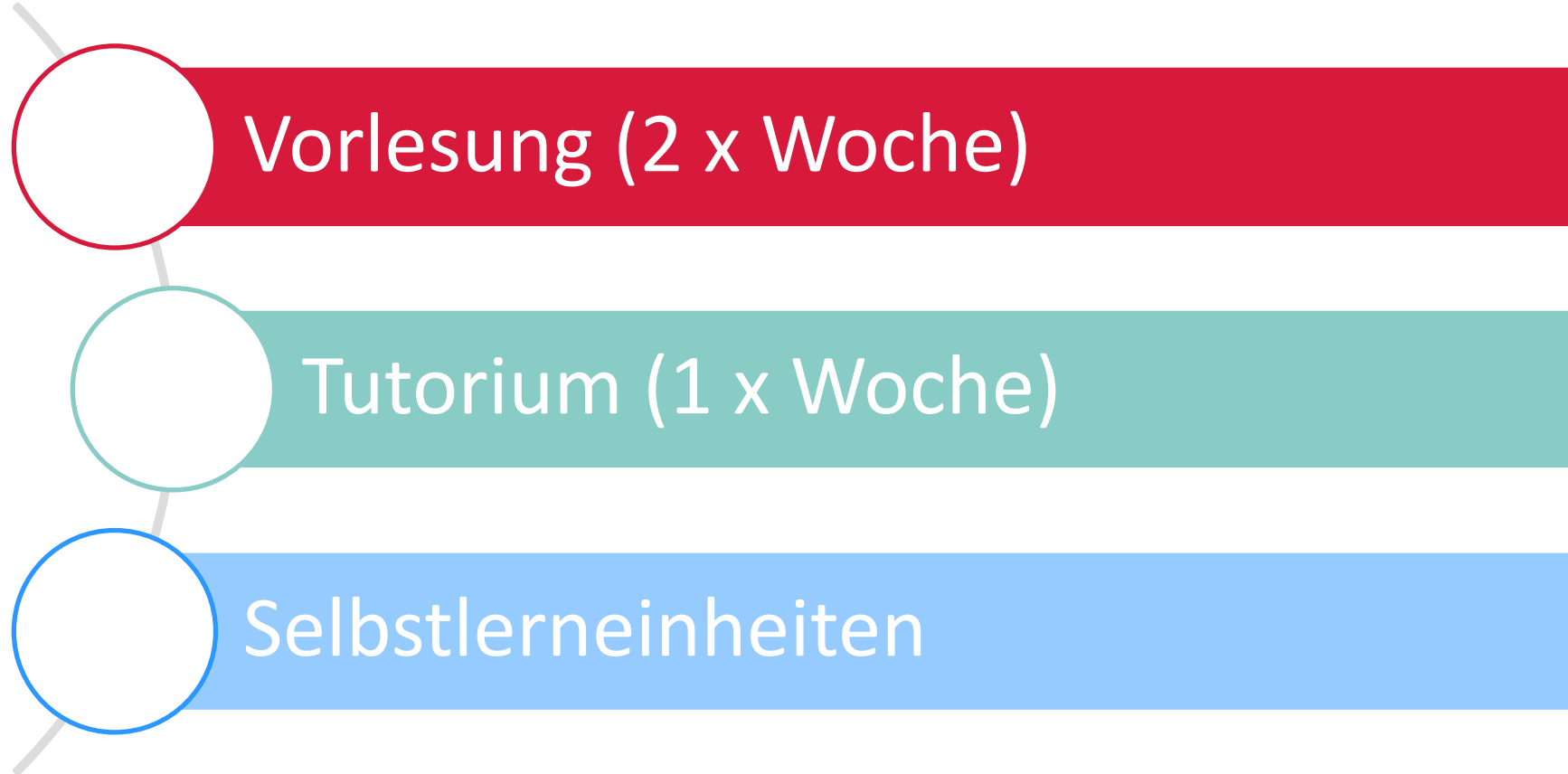
Mittelstufe

- Bruchrechnung
- Prozentrechnung und Proportionalitäten
- Gleichungen & Ungleichungen in einer Variablen
- Funktionseigenschaften von lineare und quadratische Funktionen
- Geometrie und Trigonometrie



MATHEMATIK

Organisatorischer Ablauf



PHYSIK

Ablauf & Zeitplan

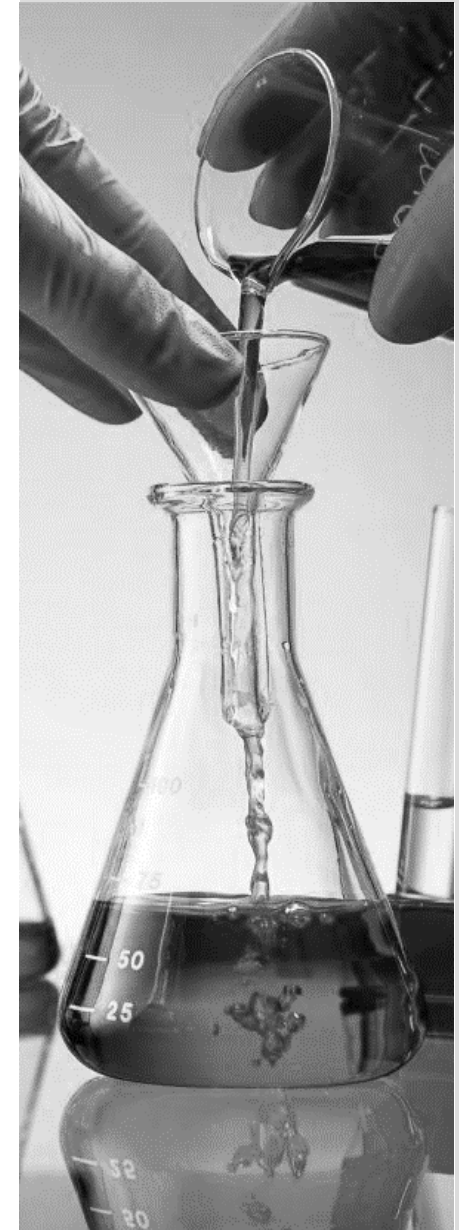
Schulstoff
14 Wochen

Kernthemen

- Kinematik
- Statik und Dynamik
- Erhaltungsgrößen
- Magnetische und elektrische Felder
- Gleichstromkreise
- Optik
- Wärmelehre

Klausur

- Unbenotet
- Mindestens 50 %



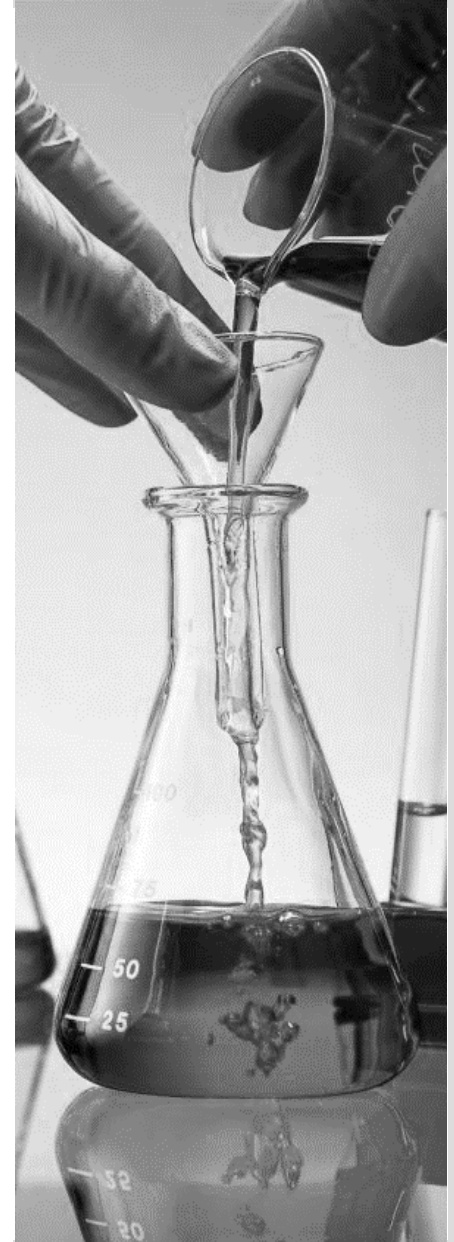
TEILMODUL EINFÜHRUNG IN DIE PHYSIK

Organisatorischer Ablauf

Vorlesung (2 x Woche)

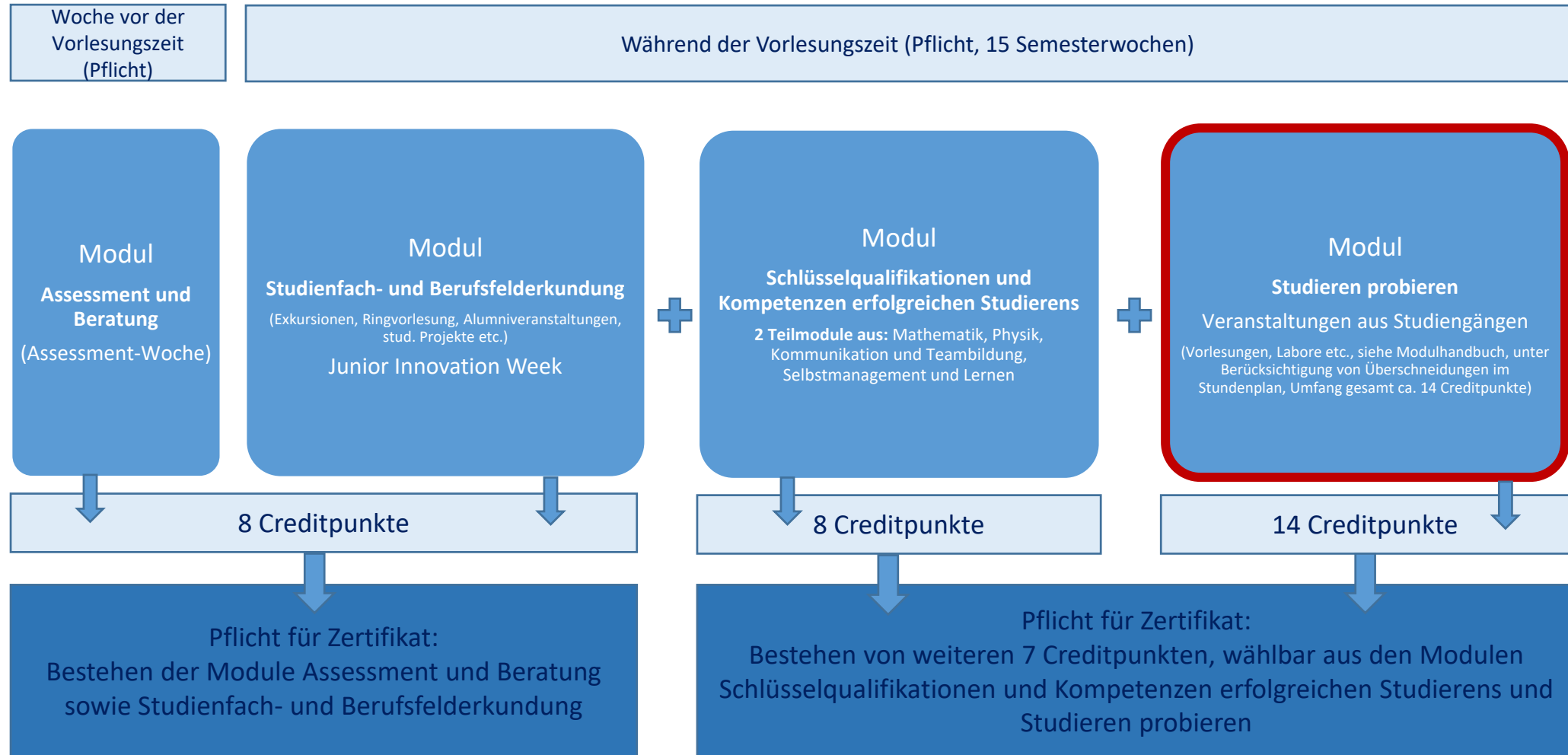
Übungsblätter

Lernmaterialien



ABLAUF

VORAUSSETZUNG FÜR DAS ZERTIFIKAT: 15 Creditpunkte



WAHLMODULE AUS DEN STUDIENGÄNGEN

Fakultät Angewandte Naturwissenschaften, Energie- und Gebäudetechnik (NG)							
Biotechnologie (BTB)							
0326	Allgemeine Chemie	6	Allgemeine Chemie	6	BE	KL 120	11
		5	Labor Allgemeine Chemie*	5			
0327	Organische Chemie 1	6	Organische Chemie	6		KL 90	6
0329	Einführung in die Biotechnologie**	2	Einführung in die Biotechnologie**	2	RE		2
Chemieingenieurwesen (CIB)							
0302	Allgemeine Chemie	6	Allgemeine Chemie	6	BE	KL 120	12
		6	Labor Allgemeine Chemie*	6			
0303	Organische Chemie 1	6	Organische Chemie 1	6		KL 90	6
Gebäude-, Energie- und Umwelttechnik (GUB)							
1242	CAD	2	CAD	2	TE		2
1201	Mathematik 1	6	Mathematik 1	6		KL 120	6
1254	Einführung in die Elektrotechnik	2	Einführung in die Elektrotechnik	2		KL 60	2
1244	Technische Mechanik	4	Technische Mechanik	4		KL 90	4

*Verfügbare Laborplätze sind limitiert und werden durch die Fakultät für jedes Semester individuell festgelegt

** Wird nur im Wintersemester angeboten

WAHLMODULE AUS DEN STUDIENGÄNGEN

Fakultät Wirtschaft und Technik (WT)							
Technische Betriebswirtschaft/Automobilindustrie (TAB), Internationale Technische Betriebswirtschaft (TBB)							
0901	Wirtschaftswissenschaften 1	4	Betriebswirtschaftslehre	4		KL 90	8
		4	Volkswirtschaftslehre	4		KL 90	
0906	Wirtschaftswissenschaften 2	4	Externes Rechnungswesen	4		KL 120	8
		4	Internes Rechnungswesen	4			
0952	Introduction to Technology*, **	2	Introduction to Technology*, **	2		KL 60	2
Internationale Technische Betriebswirtschaft (TBB)							
0983	Business Studies and Personal Skills**	2	Business Studies and Personal Skills**	2	RE		2
Wirtschaftsingenieurwesen (WNB)							
602	Physik 1	5	Physik 1	5		KL 90	5
633	Grundlagen der Technik	4	Werkstoffkunde und Konstruktionslehre	4		KL 90	5
		1	Technisches Zeichnen	1	TE		
657	Mathematik 1	4	Mathematik 1	4		KL 90	5
		1	Grundlagen Mathematik	1			
612	Informatik 1	5	Einführung Informatik	4		KL 90	5
617	Statistik	4	Statistik	4		KL 90	5
		1	Labor Statistik	1	TE		
Mechatronik (MTB)							
6103	Technische Mechanik	5	Technische Mechanik	5		KL 90	5
6102	Elektrotechnik 1	5	Elektrotechnik 1	5		KL 90	5

*Wird nur im Wintersemester angeboten

**Diese Module und Teilgebiete finden einschließlich aller Studien- und Prüfungsleistungen in der Regel in Englisch statt.

WAHLMODULE AUS DEN STUDIENGÄNGEN

Fakultät Mobilität und Technik (MT)							
Fahrzeugsysteme (FSB)							
6503	Virtuelle Produktentwicklung	4	Virtuelle Produktentwicklung mit Labor (CAE)	4	TE		4
Fahrzeugtechnik (FZB)							
2802	Konstruktion 1	4	Konstruktion 1 mit Seminar Fahrzeugtechnik	4	TE		4

Fakultät Maschinen und Systeme (MS)							
Maschinenbau (MBB)							
3606	Konstruktionslehre 1	2	Konstruktionslehre 1	2		EW	2
3605	Fertigungstechnik	4	Fertigungstechnik	4		KL 90	4
3602	Werkstofftechnik 1	5	Werkstofftechnik 1	5		KL 90	5
3601	Mathematik 1	6	Mathematik 1	6		KL 90	6

WAHLMODULE AUS DEN STUDIENGÄNGEN

Fakultät Informatik und Informationstechnik (IT)							
Softwaretechnik und Medieninformatik (SWB), Technische Informatik (TIB), Wirtschaftsinformatik (WKB)							
1051003	Mathematik 1A	5	Mathematik 1A	5		KL 90	5
1051004	Mathematik 1B	5	Mathematik 1B	5		KL 90	5
1051015	Programmieren	4	Programmieren	4		KL 90	10
		6	Labor Programmieren	4	TE		
Softwaretechnik und Medieninformatik (SWB)							
1051002	Informationstechnik	5	Informationstechnik	5		KL 90	5
Technische Informatik (TIB)							
1051018	Elektrotechnik 1	5	Elektrotechnik 1	4		KL 90	5
Wirtschaftsinformatik (WKB)							
1051010	Wirtschaftsinformatik 1	5	Wirtschaftsinformatik 1	4		KL 90	5

WAHLMODULE AUS DEN STUDIENGÄNGEN

Fakultät Soziale Arbeit, Bildung und Pflege (SABP)							
Soziale Arbeit (BSA)							
2402	Rechtliche Grundlagen der sozialen Arbeit I	5	Rechtliche Grundlagen der sozialen Arbeit I	4	BV		5
2404	Einführung in Disziplin und Profession Sozialer Arbeit	6	Einführung in Disziplin und Profession Sozialer Arbeit	5	RE		6
2406	Digitalisierung und Medien in der Sozialen Arbeit	5	Digitalisierung und Medien in der Sozialen Arbeit	3		BV	5
Kindheitspädagogik (BKI)							
2301	Propädeutikum*	5	Propädeutikum*	4	KQ		5
2308	Erziehungs- und Bildungspartnerschaft im Diskurs**	5	Erziehungs- und Bildungspartnerschaft im Diskurs**	4	BV		5

*Wird nur im Wintersemester angeboten

** Wird nur im Sommersemester angeboten